

POSTSTR. 2 - 4
72072 TÜBINGEN
TEL.: 07071/23331
info@algruene-tue.de
www.algruene-tue.de



Tübingen, den 10.06.2026

Beschlussantrag

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. künftig keine städtischen Flächen, Hallen oder sonstigen Einrichtungen mehr an Zirkusbetriebe zu vermieten oder zu verpachten, die Wildtiere mitführen oder zur Schau stellen,
2. entsprechende Kriterien in Nutzungs- und Vergaberichtlinien aufzunehmen sowie
3. bei bereits bestehenden Verträgen rechtssichere Möglichkeiten zur Umsetzung dieser Zielsetzung zu prüfen.

Begründung

Die Haltung und der Transport von Wildtieren in reisenden Zirkusbetrieben sind mit erheblichen Belastungen für die Tiere verbunden. Häufige Ortswechsel, lange Transportzeiten, beengte Unterbringung sowie fehlende Möglichkeiten zur artgerechten Bewegung und Beschäftigung widersprechen den natürlichen Bedürfnissen vieler Tierarten.

Zahlreiche wissenschaftliche Erkenntnisse sowie Stellungnahmen von Tierärzt:innen und Tierschutzorganisationen weisen seit Jahren darauf hin, dass insbesondere Wildtiere wie Elefanten, Großkatzen, Bären oder Primaten in Zirkussen nicht artgerecht gehalten werden können. Viele Kommunen in Deutschland haben deshalb bereits beschlossen, ihre kommunalen Flächen nicht mehr für Zirkusse mit Wildtieren zur Verfügung zu stellen.

Die Stadt sollte ihrer Verantwortung für zeitgemäßen Tierschutz gerecht werden und ein klares Signal setzen: Unterhaltung darf nicht auf Kosten des Tierwohls erfolgen. Moderne Zirkuskunst kommt längst ohne Wildtiere aus und begeistert mit Akrobatik, Musik, Theater und Artistik.

Darüber hinaus entspricht ein solcher Beschluss dem gewandelten gesellschaftlichen Bewusstsein für den Schutz von Tieren und stärkt das Profil der Stadt als nachhaltige und verantwortungsbewusste Kommune.

Für die Fraktion AL/Grüne Swantje Uhde-Sailer



FRAKTION AL/GRÜNE:

Pauline-Sophie Dittmann, Benedikt Döllmann, Rainer Drake, Emil Gramm, Krishna-Sara Helmle, Christoph Joachim,
Asli Küçük, Manoah Kunze, Franca Leutloff, Dr. Christian Mickeler, Annette Schmidt, Swantje Uhde-Sailer, Dr. Karin Widmayer